

## Deutscher Lungentag 2005: Patienteninformationstag der Selbsthilfegruppen aus Delmenhorst und Rotenburg / Wümme

Am 24. September 2005 fand in Achim - Uphusen bei Bremen wieder ein regionaler Informationstag der Alpha- 1 und COPD - Selbsthilfegruppe von Gerd Reimers aus Delmenhorst und der Emphysem- und COPD- Selbsthilfegruppe von Hartmut Domagala aus Rotenburg/ Wümme, statt.

Als Referenten konnten wir für den ersten Teil der Veranstaltung Herrn Prof. Dr. Tom Schaberg, Leiter der Lungenklinik Unterstedt, gewinnen. Sein Thema: " Das Emphysem - von den Möglichkeiten der Entstehung bis zur Möglichkeit der Lungenreduktion oder auch der Transplantation ". Mit seinem über eine Stunde dauernden Lichtbildervortrag verstand es Herr Professor Schaberg, den zahlreich erschienenen Interessierten plastisch zu vermitteln, was in den Lungen und Bronchien Betroffener abläuft. Zwar haben die meisten Patienten sicherlich von " ihrer " Krankheit einiges an Wissen, wenn man aber von fachlicher Seite aus schon Bekanntes noch mal hört und auf Lichtbildern sieht, zudem auch sicherlich Neues erfährt, so veranlasst es doch zu konzentriertem Zuhören. Alle Teilnehmer bestätigten einhellig, dass Prof. Schaberg. durch seine Art die Besucher zu fesseln verstand. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortete er noch die Fragen der Anwesenden. Die eventuelle Gefahr und die damit verbundene Unsicherheit betreffs des Virus H5/ N1, der als Auslöser der Vogelgrippe bekannt ist, war Thema einiger Nachfragen. Prof. Schaberg betonte, dass zu diesem Zeitpunkt keine große Gefahr einer Masseninfektion zu befürchten sei.



Interessiert lauschte man seinen Worten : Prof. Dr. T. Schaberg

In der darauf folgenden Pause wurde unter den Teilnehmern bei Kaffee und Kuchen rege debattiert. Besonders der frische Butterkuchen wurde gelobt und fand reichlich Zuspruch. Aber auch der Infostand von Frau Müllender von der Firma " GTI - NORD medicare " bekam zu tun. Fragen zu den ausgestellten Musterstücken wurden von ihr sachkundig beantwortet und O<sup>2</sup>- Pflichtige bekamen ihre Tanks gefüllt.

Nach der Pause begann Frau Dr. Taube von der " **Atemreha Hamburg** " ihren Vortrag über Lungensport und Atemtherapie. Jeder von uns Betroffenen weiß Bescheid über die Wichtigkeit dieser Maßnahmen, unsere Krankheit besser zu handhaben. Zudem räumte Frau Dr. Taube der Ernährung in diesem Zusammenhang ein breites Feld ein und verstand es, eine Verknüpfung dieser drei wichtigen Eckpfeiler interessant vorzutragen. Mit großer Aufmerksamkeit folgten die Zuhörer gespannt ihren Worten. Allen an diesem gelungenen Tag Beteiligten sei an dieser Stelle nochmals für die gelungene Veranstaltung gedankt.

*H. Domagala*



Aufmerksam wird das Programm verfolgt